

Sitzungsvorlage		AUT/52/2022	
Bericht zur Waldpädagogik im Landkreis Karlsruhe; Stand Dezember 2022			
TOP	Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
4	Ausschuss für Umwelt und Technik / Betriebsausschuss Abfallwirtschaftsbetrieb	15.12.2022	öffentlich

keine Anlagen	
----------------------	--

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Umwelt und Technik nimmt

1. den Bericht des Forstamtes zum Thema Waldpädagogik im Landkreis Karlsruhe zur Kenntnis
2. begrüßt die Aktivitäten der Waldpädagogik und befürwortet, diese im dargestellten Umfang auch künftig durchzuführen

I. Sachverhalt

Die Waldpädagogik ist als staatlicher Bildungsauftrag eine Dienstaufgabe für die unteren Forstbehörden. Zielgruppen sind insbesondere Schulen, Kindergärten, Gruppen mit gesteigertem Förderbedarf (Inklusion und Migration) sowie Familien. Als Teil der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) orientieren sich die waldpädagogischen Angebote für Schulklassen an den Bildungsplänen der jeweiligen Klassenstufen und Schularten. Die BNE hat das Ziel, die Schüler und Schülerinnen zu einer aktiven und verantwortungsvollen Gestaltung einer zukunftsfähigen Welt zu befähigen.

Für den Landkreis Karlsruhe besteht eine Kooperationsvereinbarung zur Waldpädagogik zwischen der Stadt Karlsruhe, ForstBW, der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und dem Landkreis. Grundlage der Kooperation und der Zusammenarbeit in der Waldpädagogik sind das gemeinsame Bildungsverständnis sowie gleichlautende konzeptionelle Ziele und Zielgruppen.

Traditionell werden waldpädagogische Veranstaltungen in den Forstrevieren auf lokaler Ebene durchgeführt. Für eine qualitativ hochwertige Durchführung der operativen Waldpädagogik stehen mit dem Waldpädagogik-Anhänger *Waldbox* Materialien und Werkzeuge für waldpädagogische Veranstaltungen für einen mobilen Einsatz auf der Fläche im ganzen Landkreis zur Verfügung.

Darüber hinaus werden waldpädagogische Veranstaltungen Vor-Ort am Waldzentrum Karlsruhe im Rahmen des Jahresprogramms angeboten.

Ergänzt wird das Portfolio im Landkreis durch ein vielfältiges Angebot von externen Waldpädagogen und Waldpädagoginnen sowie durch Veranstaltungen am Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört mit Schwerpunkt auf Natur- und Umweltbildung.

Im Jahr 2022 wurden im Landkreis bisher 296 waldpädagogische Veranstaltungen durchgeführt. Im Jahr 2021 waren es -coronabedingt- 194 Veranstaltungen.

Die waldpädagogische Arbeit in den Forstrevieren des Landkreises wird durch eine Funktionsstelle Waldpädagogik im Innendienst mit operativer Waldpädagogik und konzeptioneller und organisatorischer Arbeit ergänzt.

Inhaltlich wird künftig ein weiterer Schwerpunkt auf regionale ein- und mehrtägige Veranstaltungen für weiterführende Schulen im Landkreis Karlsruhe gelegt. Um diesen Schwerpunkt adäquat abbilden zu können, wurde ein Schwerpunkt Revier Waldpädagogik gebildet. Der Schwerpunkt Waldpädagogik wird künftig im Forstrevier *Sickingen Hügelland* sein. Zielgruppe sind hierbei jedoch nicht nur die Schulen in den durch das Revier betreuten Gemeinden Oberderdingen, Sulzfeld, Zaisenhausen und Kürnbach, sondern entsprechend alle Schulen im Landkreis. Ein hierfür benötigtes Angebot für mehrtägige Veranstaltungen mit Übernachtungsangebot wird aktuell erarbeitet.

Die Durchführung von Veranstaltungen durch externe Waldpädagogen und Waldpädagoginnen wird durch den Landkreis in 2023 mit 40.000 € unterstützt um die Nachfrage und den pädagogischen Auftrag landkreisweit zu sichern. Für die üblicherweise 3-stündige Veranstaltung inklusive Vor- und Nachbearbeitung beträgt der Verrechnungssatz 180 €. Die Koordination der durch externe Waldpädagogen/innen durchgeführten Veranstaltungen erfolgt dabei durch das Waldzentrum Karlsruhe.

Im Rahmen eines Projektes zu den Themen Klimaschutz, Energie und Nachhaltigkeit der Energieagentur Landkreis Karlsruhe wird für die Schulen im Landkreis Karlsruhe neben anderen Aktivitäten der Energieagentur ein kostenfreier Baustein zum Thema *Waldpädagogik und Wald im Klimawandel* angeboten und bei Bedarf finanziell unterstützt. Waldpädagogische Veranstaltungen mit Zielrichtung Klimawandel sind mit einer Laufzeit bis Dezember 2023 somit parallel in einem entsprechenden Projekt zusammengefasst und koordiniert.

Herr Abteilungsleiter Dr. Simon Boden, in dessen Abteilung das Thema angesiedelt ist, wird in der Sitzung die aktuelle Situation zur Waldpädagogik im Landkreis Karlsruhe anhand einer Präsentation näher darstellen.

II. Finanzielle / Personelle Auswirkungen

keine

III. Zuständigkeit

Der Ausschuss für Umwelt und Technik ist nach § 4 Abs. 2 der Hauptsatzung für das Aufgabengebiet Forsten zuständig.